









Abb. 1: Forststraße am Raacherkogel, 18. 6. 2010. Foto F. Messner, Feldkirchen

Abb. 2: Koralliten diverser rugoser Korallen, Bildbreite 14 cm.

Kelchtiefe 10 cm.

Feldkirchen bei Graz.

Abb. 3: Kelchbruchstück der rugosen Koralle *Zelophyllia cornuvaccinum*,

Abb. 4: Inkrustierende tabulate Koralle *Aulopora* sp., Bildbreite 23 mm. **Alle:** Sammlung und Foto F. Messner,

JASPIS VON EINEM FORSTSTRASSEN-AUFSCHLUSS IN GROSS-STÜBING, STEIERMARK

Dietmar JAKELY

Auf der Suche nach alten Einbauen und Erzhalden beim Pyritbergbau in Großstübing (WEBER 1990) haben Franz Bernhard und der Autor im November 2008 das unwegsame steile Gelände im Seitengraben nördlich des Gasthauses "Zum Bergwerk" intensiv begangen. So auch eine neue weitläufige Forststraße, die das ehemalige Schurfgebiet quert (Abb. 1 und 2). In etwa 680 m SH wurden erste Stücke von vorerst unauffällig gefärbtem Jaspis in der Wegböschung gefunden. Erst einmal auf das Gestein aufmerksam geworden, konnten bei weiteren Besuchen mit Hildegard Könighofer auf einer Länge von etwa fünfzig Metern mehrere ausbeißende Lagen festgestellt sowie durch den Wegebau verschleppte Stücke in der Böschung oberhalb und unterhalb der Trasse aufgelesen werden.

Die Handstücke erinnern im frischen Bruch an das "bunte" Material vom Grillkogel südlich Mantrach in der Südsteiermark, in den polierten Anschliffen verliert sich jedoch häufig der Kontrast durch braune limonitische Verfärbungen, hervorgerufen durch stark wechselnden Karbonatgehalt des Gesteins. Im weißen Quarz wie im Jaspis sind Massen von winzigen Pyritkristallen eingewachsen, die nur mit der Lupe wahrzunehmen sind. Wenn in Karbonat-freien Lagen weißer Quarz und roter Jaspis aufeinander treffen, entfaltet sich ein lebhaftes Farbenspiel (Abb. 3).

DANK:

Hildegard KÖNIGHOFER (Graz) und Franz BERNHARD (Feldkirchen bei Graz) danke ich herzlich für die Begleitung im Gelände.

LITERATUR:

• WEBER, L. (1990): Die Blei-Zinklagerstätten des Grazer Paläozoikums und ihr geologischer Rahmen. Archiv für Lagerstättenforschung der Geologischen Bundesanstalt, Wien, 12, 255-257.

ANSCHRIFT DES VERFASSERS:

Dietmar JAKELY jakely@aon.at



MITTELDEVONISCHE FOSSILIEN AM RAACHER-KOGEL BEI GRAZ-GÖSTING, STEIERMARK

Fritz MESSNER

Unter Nr. 26 führt HERITSCH (1918) das Auftreten von unterdevonischem Korallenkalk "... unmittelbar am Gipfel des Raacherberges" in einer Fundpunktliste an.

2009 wurde aus dem Sattelbereich Raacherkogel-Flösserkogel heraus eine nach Norden führende Forststraße gebaut. Diese schneidet unter dem Gipfelgrat in den steilen Ostabfall des Raacherkogels ein und bietet bei einer steinbruchartigen Erweiterung einen guten Einblick in die Schichtfolgen der heute in das Mitteldevon (Eifelium) eingestuften Plabutschformation (Abb. 1). Zu beobachten sind unter Anderem massive tabulate Korallen (Favosites styriacus), die mit dem Sedimentationseintrag mitwuchsen und sich dazwischen immer wieder ausbreiteten. Stratigraphisch darüber treten Bankweise angereicherte großwüchsige pentameride Brachiopoden auf (Pentamerusbänke der alten Literatur).

Unter dieser neuen Forststraße liegt durch einen Holzeinschlag getrennt ein weiterer alter Forstweg. Dieser Hang bietet gute Fundmöglichkeiten für dekorative Stufen von angewittertem "Korallenkalk", insbesonders im nördlichen Teil (Übergang von lichtem zu dichtem Wald). Dort befindet sich ein noch immer aktiver Bergsturz, der den ehemaligen Riffschutt nun in Hangschutt verwandelt und so für die stetige Verwitterung aufbereitet. Das Ergebnis sind auffällig viele solitäre rugose Korallen (Abb. 2) sowie diverse Tabulata in teilweiser Körpererhaltung mit feinsten Strukturen.

Stromatoporen:

Feinzellige Schwammverwandte (treten eher untergeordnet auf).

Rugose Korallen:

Diverse solitäre Arten, teilweise mit Kelcherhaltung (häufig). Diverse koloniebildende Arten, u.a. *Disphyllum* sp. (selten). *Thamnophyllum murchisoni*: Stängelige Art, oft mit Verzweigungen (häufig). *Zelophyllia cornuvaccinum*: Größte Art mit Durchmesser bis ca. 10 cm (häufig). (Abb. 3)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Der steirische Mineralog

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: <u>25_2011</u>

Autor(en)/Author(s): Jakely Dietmar

Artikel/Article: Jaspis von einem Forststraßenaufschluss in Großstübing,

Steiermark 44